

Nr. 3 (6. Jg.)

8. - 28. Februar 2016

0,50 €uro



"Barmherzig wie der Vater"

Am 13. März 2015, dem zweiten Jahrestag seiner Wahl, hat Papst Franziskus die Feier eines außerordentlichen Heiligen Jahres angekündigt, das der Barmherzigkeit gewidmet ist. Dieses Heilige Jahr hat er am 8. Dezember 2015 – dem 50. Jahrestag des Abschlusses des II. Vatikanischen Konzils – feierlich eröffnet. Dieses besondere Heilige Jahr dauert bis zum Christkönigssonntag 2016.

Papst Franziskus rückt damit eine zentrale christliche Tugend in das Blickfeld. Er selbst hat durch verschiedene Zeichen und Taten eindrucksvoll darauf hingewiesen: Wenige Wochen nach seiner Wahl zum Papst geht Franziskus am Gründonnerstag vor Häftlingen in die Knie und wäscht ihnen die Füße, er besucht Flüchtlinge auf der Insel Lampedusa, auf seiner Pastoralreise nach Afrika besucht er Menschen in den Slums, bei den öffentlichen Audienzen sucht er demonstrativ die Nähe von Behinderten.

"Barmherzig wie der Vater" - unter diesem Leitwort steht das Heilige Jahr. Es ist dem Jesuswort im Lukasevangelium entnommen: "Seid barmherzig, wie es auch euer Vater ist." (Lk 6, 36) Würde man in unserem Land Menschen danach befragen, bei wem sie Barmherzigkeit erfahren, so würden viele eher nahe Familienangehörige oder Freunde und Freundinnen benennen, als dass ihnen die Kirche in den Sinn käme. Für viele steht sie eher für eine Institution mit strengen moralischen Maßstäben. Andere sind auf Grund der Anwendung dieser Maßstäbe verletzt und verärgert. Die Missbrauchsfälle haben zudem zu einem enormen Glaubwürdigkeitsverlust geführt: Die Kirche misst andere mit strengen moralischen Maßstäben, lebt aber selber nicht danach. Papst Franziskus möchte hier gegensteuern mit dem Heiligen Jahr der Barmherzigkeit. Es soll zur Erneuerung und Umkehr führen in allen Bereichen. Maßstab ist das Handeln Gottes, wie es in Jesus Christus sichtbar geworden ist, und wie er es selbst im Gleichnis vom barmherzigen Vater illustriert. Wir reden bezeichnender Weise nicht mehr vom Gleichnis vom verlorenen Sohn, sondern vom Gleichnis vom barmherzigen Vater: Der eilt dem jüngeren Sohn mit offenen Armen entgegen, steckt ihm den Ring der Versöhnung an und lässt ein großes Fest ausrichten und riskiert den Ärger mit dem älteren Sohn.

Im barmherzigen Vater zeigt sich Gottes abgrundtiefe Liebe und Erbarmen. Sie sollen das Handeln der Kirche bestimmen, und so wird – nach Papst Franziskus – die Kirche neue Glaubwürdigkeit finden. Barmherzigkeit ist nach Papst Franziskus der "Tragebalken, der das Leben der Kirche stützt". (Misericordiae vultus, Nr. 10) "Wo also Kirche gegenwärtig ist, dort muss auch die Barmherzigkeit des Vaters sichtbar werden. In unseren Pfarreien, Gemeinschaften, Vereinigungen und Bewegungen,

d.h. überall wo Christen sind, muss ein jeder Oasen der Barmherzigkeit vorfinden können." (ebd. Nr. 12) So sind wir alle als getaufte und gefirmte Christen aufgerufen, die Barmherzigkeit zu leben. Das kann auf vielfältige Weise geschehen durch die in der Tradition sogenannten leiblichen und geistigen Werke der Barmherzigkeit. Die Unterscheidung zwischen leiblichen und geistigen Werken macht deutlich: Vom ganzen Menschen als Leib-Seele-Einheit muss die Barmherzigkeit ausgehen und hinzielen.

Zu den leiblichen Werken der Barmherzigkeit gehören: Hungrige speisen (die kirchlichen Hilfswerke Adveniat, Misereor, Renovabis, Caritas u. ä. bieten hier gute Anregungen), Almosen geben, Fremde beherbergen, Nackte bekleiden, Kranke besuchen, Gefangenen beistehen, Tote bestatten. Zu den geistlichen Werken der Barmherzigkeit werden gezählt: Unwissende belehren, Zweifelnde beraten, Trauernde trösten, Sünder zurechtweisen, Beleidigern gerne verzeihen, Lästige geduldig ertragen, für Lebende und Verstorbene beten. Jeder und jede kann die Aufzählung ergänzen und wird sicher genug Anregungen finden, wie er/sie in seinem/ihrem persönlichen Umfeld der Barmherzigkeit ein Gesicht verleiht und so der Aufforderung Jesu nachkommt: "Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist."

Pfarrer Erwin Recktenwald, Kooperator

GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 8. – 28. Februar 2016

Montag, 8. Februar – Montag der 5. Woche i.Jk.

Oberlinxweiler 18.30 h Hl. Messe

<u>Dienstag</u>, 9. Februar – <u>Dienstag der 5. Woche i.Jk</u>.

Urweiler 15.00 h Seniorenmesse

+ Bernadette Turra (K)

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim

+ Franziska Scheid, + Stefan Munkes

<u>Mittwoch, 10. Februar – Aschermittwoch (Fast- und Abstinenztag)</u>

Hospitalkirche	11.00 h	Wortgottesdienst mit dem Kinderhaus
Basilika	18.30 h	Hl. Messe mit Spendung des Aschenkreuzes
WND St. Anna	18.30 h	Hl. Messe mit Spendung des Aschenkreuzes
Bliesen	18.30 h	Hl. Messe mit Spendung des Aschenkreuzes
		Für Verstorbene
Winterbach	18.30 h	Hl. Messe mit Spendung des Aschenkreuzes

+ Ilse Görgen, ++ Hedi und Friedel Hans

Niederlinxweiler 18.30 h Hl. Messe mit Spendung des Aschenkreuzes Katholische Kirche

<u>Donnerstag</u>, 11. Februar – Unsere Liebe Frau in Lourdes

Hospital 10.00 h Hl. Messe Bliesen 18.30 h Hl. Messe

+ Hans Haupenthal

Urweiler 18.30 h Hl. Messe

Freitag, 12. Februar – Freitag nach Aschermittwoch

Basilika 18.00 h Gebet für die Partnergemeinde Tiumen

18.30 h Hl. Messe

+ Hans Finkler (2. StA), + Rosel Riotte (2.

StA)

Samstag, 13. Februar – Vorabend des 1. Fastensonntages

Basilika 11.30 h Rosenkranz

Urweiler 17.30 h Vorabendmesse

+ Anneliese Blinn (3. StA), + Herbert Ingeln

WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse

+ Gisela Schering (1. Jgd), + Gerhard Dörrenbächer, ++ Ehel. Alwine und Albert

Ambos, ++ Nikolaus, Katharina und Else

Langendörfer, ++ Hilde und Hans Wagner

Bliesen 19.00 h Vorabendmesse

+ Hans Haupenthal (3. StA), + Gertrud Brodt

(3. StA), + Josef Funk (1. Jgd), +Marianne Hans (1. Jgd), + Hedwig Schüler, + Anton Hinsberger, + Alfred Müller, + Dietmar

Spaniol, + Dieter Warschburger, ++ Ehel.

Nikolaus und Maria Röhlinger

Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse

Evangelische Kirche + Karl Heinz Beyer (3. StA)

Kollekte für die Heizung

Sonntag, 14. Februar – 1. Fastensonntag

Oberlinxweiler 9.00 h Hochamt Winterbach 10.30 h Hochamt

+ Werner Groß (3. StA), + Rudolf Hans, + Arnold Recktenwald, + Janina Mucha-

Kowalczyk, ++ Ehel. Bernhard und Helene

Backes, ++ Ehel. Moritz und Maria Backes

Basilika 10.45 h Hochamt

Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Agnes Lauer, Verst. der Fam. Katharina und Willy Mang, ++ Ehel. Agnes und Niko-

laus Fortuin und Sohn Michael

18.00 h Heilige Messe

Leb. und verst. Angehörige der Fam. May, +

Alfons Recktenwald

Bliesen 18.00 h Fastenandacht

Kollekte für die Heizung

Montag, 15. Februar – Montag der 1. Fastenwoche

WND St. Anna 15.00 h Seniorenmesse im Pfarrheim

+ Franziska Scheid

Remmesweiler

18.30 h Hl. Messe

Katholische Kirche

+ Ewald Recktenwald, + Josef Groß und

verst. Eltern

Basilika

18.30 h Fastenpredigt

<u>Dienstag</u>, 16. Februar – <u>Dienstag der 1. Fastenwoche</u> WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim

+ Martha Bähr

Mittwoch, 17. Februar – Mittwoch der 1. Fastenwoche

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim

Urweiler 18.00 h Fastenandacht

Winterbach 18.00 h Kreuzwegandacht

18.30 h Hl. Messe

Donnerstag, 18. Februar – Donnerstag der 1. Fastenwoche

Hospital 10.00 h Hl. Messe Bliesen 18.30 h Hl. Messe

+ Mathilde Haupenthal, ++ Ehel. Gunthilde

und Walter Bernhardt

Urweiler 18.30 h Hl. Messe

Leb. und Verst. der Fam. Alfons Marx

Freitag, 19. Februar – Freitag der 1. Fastenwoche

Basilika 17.45 h Kreuzwegandacht

18.30 h Hl. Messe

Samstag, 20.	Februar –	Vorabend do	es 2. Fa	astensonntages
--------------	-----------	-------------	----------	----------------

Samstag, 20. Febi	uar – vo	rabenu des 2. Fastensonntages
WND St. Anna	10.30 h	Weggottesdienst der Kommunionkinder
Basilika	11.30 h	Rosenkranz
Bliesen	15.00 h	Weggottesdienst der Kommunionkinder
Basilika	15.00 h	Weggottesdienst der Kommunionkinder
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse
		+ Alfons Recktenwald (2. StA), Leb. und
		Verst. der Fam. Josef Laub, + Franziska
		Scheid (kfd), zur immerwährenden Hilfe,
		nach Meinung
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse
		+ Gerhard Theobald (Jgd), + Klaus Kunz
		(Jgd), + Agnes Anton, + Therese Dörren-
		bächer
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse
Evangelische Kirche		++ Toni Fuchs und Anna Schwan, Verst. der
		Fam. Recktenwald-Salzburger, ++ Maria und
		Robert Schemel (Jgd)

Kollekte für das Priesterseminar

Sonntag, 21. Februar – 2. Fastensonntag			
Remmesweiler	9.00 h	Hochamt	
Evangelische Kirche		+ Theresia Leist, ++ Ehel. Adalbert und	
		Anna Leist	
Winterbach	10.30 h	Hochamt	
		+ Irmtraud Haßdenteufel (3. StA), + Baldur	
		Gerber (1. Jgd), für einen Verstorbenen, +	
		Helga Andres, + Werner Schirra, + Eleonore	
		Morsch	
Basilika	10.45 h	Hochamt	
		Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft	
		+ Anna Grabietz, + Gertrud Lorig	
Wallesweilerhof	15.00 h	Kreuzwegandacht	
Basilika	18.00 h	Heilige Messe	
		+ Alfons Recktenwald	
Bliesen	18.00 h	Fastenandacht	

Kollekte für das Priesterseminar

Montag, 22. Februar – Fest Kathedra Petri

Niederlinxweiler 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim

WND St. Anna 18.30 h Fastenpredigt

Dienstag, 23. Februar – Dienstag der 2. Fastenwoche

18.30 h. Hl. Messe im Pfarrheim. WND St. Anna

Mittwoch, 24. Februar – Hl. Matthias – Patron des Bistums Trier

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim

Winterbach 18.00 h Kreuzwegandacht

18.30 h Hl. Messe

Verst. der Fam. Peter Riefer-Morsch, +

Felix Riefer, + Achim Wald

Donnerstag, 25. Februar – Hl. Walburga

Hospital 10.00 h Hl. Messe Bliesen 18.30 h Hl. Messe

+ Hans Haupenthal

Urweiler 18.30 h Hl. Messe

Leb. und Verst. der Fam. Alfons Marx

Freitag, 26. Februar – Freitag der 2. Fastenwoche

17.45 h Kreuzwegandacht Basilika Bliesen 18.00 h Kreuzweg (kfd)

18.30 h Hl Messe Basilika

Samstag, 27. Februar – Vorabend des 3. Fastensonntages

Basilika 11.30 h Rosenkranz

15.30 h Beichtgelegenheit

16.00 h Vorabendmesse in polnischer Sprache

Urweiler 17.30 h Vorabendmesse

++ Ehel. Cäcilia u. Hermann Colle (1. Jgd),

+ Horst Vollmann, + Bernadette Turra (K)

WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse mit Kinderkirche

+ Alfons Recktenwald (3. StA), + Martha

Bähr (1. Jgd), + Rosmarie Bröhl

Bliesen 19.00 h Vorabendmesse, mitgestaltet vom Musikver-

ein

+ Walburga Gillen, + Paula Gillen und Kinder, Leb. und Verst. des Musikvereins Lyra

Bliesen, ++ Ehel. Emil u. Katharina Rauber

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Sonntag, 28. Februar – 3. Fastensonntag

Oberlinxweiler 9.00 h Hochamt

Niederlinxweiler 10.30 h Hochamt, mitgestaltet vom Kindergarten

Evangelische Kirche

Winterbach 10.30 h Hochamt

Leb. und Verst. der Fam. Herbert Blatt-Marx

Basilika 10.45 h Hochamt

Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Hilde Schlich, Leb. und Verst. der Fam.

Kemper, + Gertrud Lorig

18.00 h Heilige Messe

+ Marianne Dörr (1. Jgd), + Rosel Riotte

(3.StA), + Herbert Ingeln

Kollekte für die Pfarrgemeinde



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am

7. Januar: Herr Hans Witczak, Hochstr. 34, St. Wendel, im Alter von

83 Jahren.

9. Januar: Herr Walter Meisberger, Weihertriesch 44, Winterbach, im

Alter von 87 Jahren.

14. Januar: Herr Eduard Dallinger, Marienstr. 13, St. Wendel, im Alter

von 99 Jahren.

17. Januar: Herr Hans Finkler, Unterer Härling 10, St. Wendel, im

Alter von 86 Jahren.

18. Januar: Frau Imelda Jansen, geb. Pagliarini, Auf dem Hollerstock

34, St. Wendel, im Alter von 92 Jahren.

24. Januar: Herr Alfons Recktenwald, Bungertstr. 27, St. Wendel, im

Alter von 86 Jahren.

Das Sakrament der Taufe empfingen am

3. Januar: Jakob Karl-Stefan Gerhart, Kölner Allee 1, St. Wendel.

17. Januar: Sophie Becker, Kettelerstr. 2a, Urweiler.

Johannes und Emilia Haßdenteufel, Steihenwaldstr. 16,

Namborn-Hirstein.

Bedeutung des Logo zum Jahr der Barmherzigkeit und Motto fassen auf geglückte Weise as es bei diesem Jubiläum geht. Das au



Logo und Motto fassen auf geglückte Weise zusammen, um was es bei diesem Jubiläum geht. Das aus dem Lukasevangelium stammende Wort *Barmherzig wie der Vater* (6,36) lädt ein, diese Barmherzigkeit nach dem Vorbild des Vaters zu leben. Dieser ruft dazu auf, nicht zu urteilen oder gar zu verdammen, sondern zu vergeben und in geradezu maßloser Weise Liebe und Verzeihung zu schenken (vgl. Lk 6,37-38). Das Logo – ein Werk des Jesuiten Marko I.

Rupnik – präsentiert sich als eine kleine *Summa Theologiae* zum Thema der Barmherzigkeit. Es zeigt in der Tat den Sohn, der sich den verlorenen Menschen auf die Schultern lädt. Hier wird ein Bild aufgegriffen, das schon die frühe Kirche sehr geschätzt hat, weil es die Liebe Christi zeigt, der das Geheimnis seiner Menschwerdung im Werk der Erlösung zur Vollendung führt. Das Bild ist so gestaltet, dass deutlich wird, wie der gute Hirte in direkten Kontakt mit dem Fleisch des Menschen kommt. Er tut dies mit einer Liebe, die in der Lage ist, Leben zu verändern. Ein Detail des Bildes darf uns nicht entgehen: Der gute Hirte trägt die Menschheit mit außerordentlicher Barmherzigkeit auf den Schultern und seine Augen verbinden sich mit denen des Menschen. Christus sieht mit dem Auge Adams, und dieser mit dem Auge Christi. Jeder Mensch entdeckt also in Christus, dem neuen Adam, die eigene Menschlichkeit und, indem er in Christi Blick die Liebe des Vaters wahrnimmt, die Zukunft, die ihn erwartet.

Die Szene ist von einer sogenannten *Mandorla*, einer mandelförmigen Figur, eingefasst. Diese in der antiken und mittelalterlichen Ikonographie beliebte Form deutet die gleichzeitige Präsenz der göttlichen und der menschlichen Natur in Christus an. Die drei konzentrischen Ovale mit ihrem progressiven, nach außen immer heller werdenden Farbverlauf symbolisieren die Bewegung Christi, der den Menschen aus der Nacht der Sünde und des Totes zum Licht bringt. Auf der anderen Seite steht die tiefdunkle Farbe im Zentrum auch für die Undurchdringlichkeit der Liebe des Vaters, der alles verzeiht.

Klaus Leist, Pastor



Spendenübergabe der Messdiener an die UMF (Unbegleitete Minderjährige Flüchtlinge)

In der Fastenzeit 2015 hatten die Messdiener der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel zu Kaffee und Kuchen, sowie "scharfer Suppe" ins Cusanushaus eingeladen (wir berichteten).

Ziel war es, mit den Spendeneinnahmen die unbegleiteten, minderjährigen Flüchtlinge (UMF) in St. Wendel zu unterstützen.

Am 1. Dezember 2015 war es endlich soweit, die Messdiener konnten an Ort und Stelle den unbegleiteten, minderjährigen Flüchtlingen aus Afghanistan und Eritrea, die von der Stiftung Hospital St. Wendel betreut werden, eine stolze Summe überreichen.

Alle 10 Flüchtlinge bekamen neue Fahrradhelme. Bereits vorhandene Fahrräder konnten repariert und straßentauglich gemacht werden.

Im Auftrag aller Bewohner der Wohngruppe bedanke ich mich ganz herzlich bei den Messdienern für die Spende und dem damit verbundenen Arbeitsaufwand. Ihr habt erheblich zum Wohlbefinden der Flüchtlinge beigetragen!!! امش زا رکشت اب (taschachur = Danke)

Annegret Laub



100. Deutscher Katholikentag 2016 in Leipzig

Nähere Informationen zum diesjährigen Katholikentag finden Sie auf der Hopage: www.katholikentag.de bzw. liegen in unseren Kirchen auch zur persönlichen Anmeldung Flyer aus. Interessenten mögen sich bitte direkt an das Katholikentagsbüro wenden.



Ökumenischer Taizé-Projektchor

Alle, die an der Fahrt des ökumenischen Taizé-Projektchores vom 4. – 8. Mai d.J. nach Taizé Interesse haben, sind zu einem Vortreffen eingeladen am Dienstag, 16. Februar d.J., um 19.30 Uhr, in den Saal des Pfarrheimes in Alsfassen

St. Anna.

Klaus Leist, Pastor

Gut erhaltene Kleiderschränke gesucht

Der Konvent der indischen Schwestern, die derzeit in der Schillerstraße wohnen ziehen zum 1. April d.J. in ein Gebäude der Stiftung Hospital um, weil der Großteil der Schwestern dort arbeitet. Aus diesem Grund suchen die Schwestern noch vier gut erhaltene Kleiderschränke für ihre Schlafzimmer. Bitte setzen Sie sich direkt mit Schwester Jaseentha telefonisch in Verbindung: 0163/7613527.

Auf dem Camino von Borg nach Trier

Meditativer Pilgerweg auf dem Jakobsweg von Freitag bis Sonntag, 15. - 17. April 2016.

Da unser Pilgerweg im letzten September sehr gut angenommen wurde, möchten wir, Margret Thome und Anne Geiger; auch in diesem Jahr eine geführte Pilgerwanderung anbieten.

Anfang März findet für Interessierte ein Vortreffen statt. Nähere Informationen dazu und Anmeldung (bis 29. Februar d.J.): Anne Geiger, St. Wendel, Tel. 06851/3166. Email anne.geiger1966@gmail.com

Anne Geiger

Fastenpredigten im Jahr der Barmherzigkeit



Am 8. Dezember letzten Jahres hat Papst Franziskus ein außerordentliches Heiliges Jahr der Barmherzigkeit eröffnet, das bis zum Christkönigsonntag in diesem Jahr dauern soll. In der heutigen Welt ist Barmherzigkeit nicht nur ein wichtiges Stichwort, sondern ein Impuls für alle Christen. Deswegen stehen die Fastenpredigten in diesem Jahr auch unter diesem Thema "Barmherzigkeit".

Wieder einmal haben sich kompetente Prediger bereit erklärt, zu diesem Thema zu predigen, und

unsere Organisten werden die einzelnen Themen kirchenmusikalisch begleiten. Die Predigten werden ebenfalls wieder in jeder unserer sechs Pfarrkirchen von sechs unterschiedlichen Predigern gehalten. Die Predigten des letzten Jahres zu "Die letzten sieben Worte Jesu am Kreuz" werden als Sonderdruck an die Besucher verteilt.

Tag	Ort	Thema	Prediger
Montag,	Basilika	Lernt, was es	Prof. em. Dr. Rein-
15. Februar		heißt: Barmher-	hold Bohlen, Trier
18.30 Uhr		zigkeit will ich	
		(Mt 9,13)	
Montag,	St. Anna	Psalm 103 (8-13)	Superintendent
22. Februar			Gerhard Koepke,
18.30 Uhr			St. Wendel
Montag,	Winterbach	Der barmherzige	Pastor
29. Februar		Samariter	Klaus Leist, St.
18.30 Uhr		(Lk 10,30-37)	Wendel
Montag,	Bliesen	Die sieben leibli-	Landespolizeidekan
7. März		chen Werke der	Dr. Rolf Dillschnei-
18.30 Uhr		Barmherzigkeit	der, Lebach
Montag,	Niederlinxweiler	Die sieben geis-	Pfarrer
14. März		tigen Werke der	Dr. Hanno Schmitt,
18.30 Uhr		Barmherzigkeit	Oberkirchen
Montag,	Urweiler	Maria - Mutter	Pfarrer i.R.
21. März		der Barmherzig-	Gerhard Seel,
18.30 Uhr		keit	St. Wendel

Herzliche Einladung!

St. Wendel St. Wendelin



Sternsingeraktion St. Wendelin

Am Samstag, dem 9. Januar 2016, trafen sich 16 Sternsinger/innen um den Segen von Haus zu Haus zu bringen und für Kinder auf der ganzen Welt zu sammeln.

Nach einer Aussendungsfeier gingen die Könige bei gutem Wetter durch die Straßen. Dabei wur-

den 3015 € und eine Menge Süßes gesammelt. Die Kinder zeigten auch soziales Engagement und spendeten einen großen Korb voll Süßigkeiten an die Tafel.

Weil es jedes Jahr weniger Kinder sind, konnten leider nicht alle Straßen besucht werden. Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei allen die geholfen und gespendet haben. Wir freuen uns sehr, wenn nächstes Jahr wieder zahlreiche Türen geöffnet werden und viele Kinder mitmachen.

Sonja Pabian



2.480,00 €uro.

sagt der Polizeichor des Saarlandes, der am 10. Januar d.J. in unserer Basilika zum Abschluss der Weihnachtszeit konzertierten konnte. Ebenso bedankt sich der Chor für die Spende zugunsten der "Aktion Herzenssache" in Höhe von



Jugendchor spendet für die Sebastianus-Bruderschaft

Am Mittwoch, 20. Januar 2016, überreichte eine Abordnung des Jugendchores den Erlös des Benefizkonzertes, dem 4. Adventssonntag, in Form eines Schecks in Höhe von 585,00 €uro dem Brudermeister Anton Stier und Mitgliedern des Bruderrates.

Der Erlös des Konzertes war zur einen Hälfte

für die Bruderschaft und zur anderen Hälfte für die Unterstützung der kirchenmusikalischen Nachwuchsarbeit an der Wendelinus-Basilika bestimmt.

Halbjahresprogramm der Kirchenmusik

Das neue Halbjahresprogramm der kirchenmusikalischen Veranstaltungen , welches vom Förderverein der Kirchenmusik zweimal im Jahr herausgebracht wird liegt nun am Schriftenstand aus. Weitere aktuelle Informationen zur Kirchenmusik erhalten sie auf den Internetseiten der Pfarrei www.pg-wnd.de

Stefan Klemm



Heiliger Wendelin für Pfarrhaus erstrahlt in neuem Glanz

Seit einigen Tagen steht er wieder auf seinem angestammten Platz – der Schutzpatron nicht nur unserer Kirche und unserer Stadt, sondern auch des Pfarrhauses. Während der Bauarbeiten vor zwei Jahren hatte ich ihn aus der Nische (Ostseite Basilika zur Balduinstraße) genommen, damit ihm nichts passiert oder damit er nicht "entführt" wird. Bei dieser Gelegenheit musste ich feststellen, dass er sehr mitgenommen aussah. Eine Restaurierung war dringend erforderlich, um ihn für die kommenden Jahrzehnte zu retten und ihn wieder an seinen Platz zu stellen. Dank eines großherzigen

Spenders konnte ich diese Wendelinusfigur der Firma Mrziglod in Tholey anvertrauen, die sie fachmännisch restaurierte. Seit einigen Tagen erstrahlt er in neuem Glanz wieder hoch oben, wo er schon ganz lange seinen Platz hat und beschützt wieder uns alle hier im Pfarrhaus.

Herzlichen DANK auch Herrn Bernd Angel, der den Heiligen sicher in der Nische platziert und verankert hat, damit er allen Wettern widerstehen kann! Klaus Leist. Pastor

Katholischer Deutscher Atempause

FRAUENBUND im Café Lerner ist Donnerstag, 11. Februar 2016, ab 9.00 Uhr. Am Montag, dem 22. Februar 2016, wird um 18.00 Uhr im Mia-Münster-Haus das Theaterstück über Herzogin Luise wiederholt. Montag, den 24. Februar 2016 sind alle Interessierten ab 15.00 Uhr zu einem Spielenachmittag in das Cusanushaus, hinterer Eingang, 1. Etage, eingeladen.

Angela Hartmann

St. Wendel St. Anna



Sternsinger St. - Anna

Auch in diesem Jahr sammelten wir Sternsinger wieder Geld für das Kindermissionswerk. Bereits im Dezember trafen wir uns zu einer ersten Vorbereitung. Am 9. Januar ging es dann los. Nach dem Einkleiden und einer Aussendungsfeier startete die

traditionelle Sternsingeraktion. Mit 11 Kindern, im Alter ab 6 Jahren, ging es durch die Straßen von Haus zu Haus. Auch für das Mittagessen war gesorgt. Dennoch musste der ein oder andere Erholungsschlaf unterwegs nachgeholt werden. Hierfür zeigte sich ein Handwagen als äußerst passend.

Leider konnten wir trotzdem nicht an jedes Haus gehen, dafür sind 11 Sternsinger einfach zu wenig. Dennoch kam am Ende eine stolze Summe von 2090 Euro zusammen. Hierüber hinaus hat es den Kindern auch viel Spaß gemacht.

Ich danke allen Helfern und Helferinnen, und natürlich den Sternsingerkindern. Ebenso auch Ihnen, die Sie den Kindern freundlich die Tür geöffnet haben. Ich möchte schließlich nochmals um Verständnis bitten, wenn wir Sie nicht angetroffen haben und darauf hinweisen, dass unsere Segensaufkleber noch eine Zeit lang hinten in der Kirche zum Mitnehmen bereitliegen.

Stephan Scheib

Sternsinger Oberlinxweiler

In diesem Jahr waren 24 Kinder in Oberlinxweiler unterwegs, um, ausgehend vom Göttlichen Kind in der Krippe, den Segen in die Häuser und Wohnungen zu bringen und die Spenden der Menschen für die weltweiten Hilfsprojekte einzusammeln. Nach anfänglichen Schwierigkeiten, bedingt durch die extrem kurzen Weihnachtsferien, konnten wir dennoch 24 Kinder für die diesjährige Aktion gewinnen und insgesamt 11 Erwachsene, die wie immer für einen reibungslosen Ablauf sorgten. So konnte, trotz anfänglicher Zweifel und dank einiger Kinder aus Urweiler und St. Anna, auch der für Dienstag, 5. Januar 2016, festgelegten Besuchstermin im Krankenhaus eingehalten und mit drei Sternsingergruppen viel Freude und Trost auch in die einzelnen Stationen und Zimmer gebracht werden. Zur Freude der Kinder wurde dieser Einsatz reichlich mit Spenden für Bolivien belohnt. Freitag, den 8. Januar 2016, ging es dann nach der Aussendungsfeier vor der Kirchenkrippe richtig los. 21 Kinder ab 5 Jahren und je Gruppe eine erwachsene Begleitung besuchten bis in den frühen Abend die Häuser und Wohnungen. Am nächsten Morgen ging es dann in aller Frühe weiter und pünktlich zum Mittagessen waren fast alle Gruppen wieder zurück. Wie schon viele Jahre wartete ein gut geheizter Raum der Kulturscheune auf uns, sodass wir schnell wieder aufgetaut waren. Als Abschluss des Tages gestalteten wir dann noch, gemeinsam mit den "Alsfasser" Sternsingern, die Vorabendmesse in St. Anna. Den letzten Termin, den Besuch des Industriegebietes, mussten wir leider vorzeitig, aus Rücksicht auf die Kinder, durchnässt abbrechen. Danke in erster Linie den Kindern, die trotz Schulstress und anstehender Klassenarbeiten kamen, um sich für die Kinder in Not einzusetzen. Danke auch den Eltern, die die Kinder zu diesem Tun anleiten und ermuntern. Danke aber auch dem tollen Team der Begleiter und Helfer, ohne die ein geregelter Ablauf der Aktion in Oberlinxweiler nicht möglich gewesen wäre. Danke aber auch allen, die den Kindern Häuser und Herzen öffneten; Danke für das Füllen der Spendendosen mit über 2800 Euro und für die kleinen und großen Komplimente und Präsente, mit denen der Einsatz der Kinder belohnt wurde.

Ursula Scheib



Neujahrsempfang des Fördervereins St. Anna

Die Vorabendmesse wurde von den gut 25 Sternsingern (jüngste und älteste) mitgestaltet.

Für die musikalische Untermalung sorgte Wolfgang Trost an der Orgel und ein eigens zusammengestelltes Bläserensemble.

In der Predigt ging Pastor Leist auf die

Sternsinger ein und stellte ihr Wirken heraus, keine "Weicheier" seien sie, und dass sie stolz auf ihr Wirken sein können.

Nach der feierlichen Messe hatte der Vorstand des Fördervereins St. Anna einen stimmungsvollen Neujahrsempfang im Pfarrheim vorbereitet. Zahlreiche Besucher freuten sich, untereinander ins Gespräch zu kommen und so gemeinsam mit Pastor Leist und dem Vorstand des Fördervereins das neue Jahr begrüßen zu können. Die Aktionen, die der Förderverein St. Anna für 2016 geplant hat, wurden auf einem großen Aufsteller präsentiert.

Unsere nächste Aktion ist für Mitte März mit einem Fastenessen geplant.

Anne Geiger



Das Büro in St. Anna ist am Dienstag, 16. Februar d.J., geschlossen. Bitte kommen Sie für Ihre Anliegen in das Zentralbüro der Pfarreiengemeinschaft an der Basilika.



Am 21. Februar 2016 lädt die kfd St. Anna um 18.00 Uhr zur Kreuzwegandacht in die St. Annenkirche ein. Über einen regen Besuch würden wir uns freuen.

Edda Klein





Sternsingeraktion Bliesen

Mehr als 40 Sternsinger unterwegs. Insgesamt mehr als 40 Personen – Messdiener, Kommunionkinder und Erwachsene – machten sich am 9. Januar 2016 in zwölf Gruppen auf den Weg, um als Sternsinger Gottes Segen für die Häuser und ihre Bewohner in Bliesen und auf dem Wallesweilerhof

zu erbitten. "Christus Mansionem Benedicat" - "Gott segne dieses Haus" lautete ihre hoffnungsfrohe Botschaft für das neue Jahr.

Dank der regen Beteiligung war es möglich, alle Häuser zu besuchen. Häufig wurden die Sternsinger bereits freudig erwartet, kaum eine Tür blieb ihnen verschlossen. Als Zeichen des Dankes wurden sie großzügig mit Geldspenden und Süßigkeiten beschenkt. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön für ihre Bereitschaft, sich in den Dienst der guten Sache zu stellen – der Erlös geht an soziale Projekte in Bolivien. Die schöne Sternsinger-Tradition in der Pfarrei Bliesen konnte so fortgesetzt werden. Ebenfalls herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern für ihre Großzügigkeit!

Eva Schüler-Trapp

Termine der Kinderkatechese

Am Samstag, dem 13. Februar 2016 wird um 19.00 Uhr im Gottesdienst eine Kinderkatechese angeboten. Angesprochen sind Kindergarten- und Grundschulkinder. Die Kinder thematisieren gemeinsam mit den Katechetinnen in kindgerechter Form das Sonntagsevangelium. Dabei wird in der Sakristei auch gemalt und gebastelt.

Eva Schüler-Trapp

Ausschuss Soziales und Caritas

Im Jahr 2015 konnten wir durch das Projekt "Ein Stern für Lampedusa" die Flüchtlingshilfe der Pfarreiengemeinschaft mit 2.200,00 Euro unterstützen. Desweiteren verkauften die Firmlinge in Urweiler, Bliesen und Winterbach die gebastelten Sterne und gaben den jeweiligen Verkaufserlös ebenfalls für die Flüchtlingshilfe im Pfarrbüro ab. Die Firmlinge aus Urweiler erzielten während des Pfarrfestes den Betrag von 205,00 Euro; die Beträge aus Bliesen und Winterbach sind uns leider nicht bekannt.

Für die inzwischen in Bliesen wohnenden Flüchtlinge erhielten die Helfer den Betrag von 400,00 Euro.

Die Sterne wurden gebastelt von den Damen Hedwig Müller, Eva-Marie Müller, Daniela Müller, Beate Maldener und Petra Sacher, alle aus Bliesen, und Maria Köttgen aus St. Wendel. Die Sterne werden auch weiterhin gebastelt. Beim Verkauf unterstützten uns Frau Gertrud Hinsberger in der Pfarrbücherei Bliesen, die Sekretärinnen des Pfarrbüros, Frau Maria Samstag im Kneipp-Verein St. Wendel und ein Team um Herrn Rudi Leyendecker in der Basilika während der Wendelswoche. Bei ihnen bedanken wir uns herzlich, ebenso bei allen, die durch den Kauf der Sterne diesem Projekt einen solchen Erfolg ermöglichten. Für dieses Jahr möchten wir auf folgende Termine hinweisen:

10. März 2016	16.00 Uhr	Gottesdienst mit Krankensalbung
18. Mai 2016	15.00 Uhr	"Treff ab 60"
20. Juli 2016	15.00 Uhr	"Treff ab 60"
19. Oktober 2016	15.00 Uhr	"Treff ab 60"
7. Dezember 2016	15.00 Uhr	"Treff ab 60"

Wir freuen uns darauf, Sie an den genannten Terminen im Gemeindezentrum Bliesen begrüßen zu dürfen.

Ausschuss Caritas und Soziales



Verein zur Förderung des Bliestaldomes e.V.

Am Palmsonntag, 20. März d.J., gastiert der Tölzer Knabenchor um 16.00 Uhr mit einem Konzert in der Pfarrkirche in Bliesen. Für alle Pfarrangehörigen der Pfarreiengemeinschaft besteht die Möglichkeit, jetzt schon Karten vorzubestellen. Bitte wenden Sie sich frühzeitig an Herrn Josef Schuh.

Josef Schuh

Niederlinxweiler

Sternsingeraktion Niederlinxweiler

Am 9. Januar 2016 liefen 11 Kinder und ein Vater von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr durch die Straßen von Niederlinxweiler. Mit ihrem Segen sammelten sie einen Spendenbetrag von 2000 Euro. Den Kindern hat es viel Spaß gemacht. Ich würde mich freuen, wenn sie nächstes Jahr wieder bei den Sternsingern dabei wären. Allen, die geholfen haben, und den Spendern natürlich einen herzlichen Dank.

Monika Zeyer

Sternsingeraktion Remmesweiler

In Remmesweiler waren in diesem 24 Kinder im Alter von 5-13 Jahren unterwegs. Außerdem auch 3 Jugendliche im Alter von 16 Jahren. 8 Betreuer waren mit den Gruppen unterwegs. Mittags haben uns 3 fleißige Helfer zur Stärkung Wiener vorbereitet. Herzlich danken möchte ich allen, die an der Aktion beteiligt waren, sei es als Sternsinger, als Betreuer oder in der Küche. Es war schön, dass so viele unterwegs waren und den Segen an alle Türen bringen konnten. Wir konnten eine Summe von 1700 Euro für hilfsbedürftige Kinder auf der ganzen Welt sammeln! VIELEN DANK!

Sandra Krämer





Die Kirche erinnert uns in diesem Jahr an den 1.700. Geburtstag des heiligen Martin. Hierfür ist das sogenannte Martins-Jahr ausgerufen. Die verantwortlichen Gremien und die Seelsorger unserer Pfarrgemeinde waren einhellig der Meinung, dass wir dieses Jahr auch in unserer Pfarrgemeinde, die den Namen dieses Heiligen trägt, in besonderer Weise mit unterschiedlichen pastoralen Angeboten begehen wollen. Derzeit laufen noch einige Planun-

gen und Absprachen, so dass ein gesonderter Kalender hierfür noch nicht fertiggestellt ist. Neben Vorträgen über den heiligen Martin, musikalischen Angeboten beispielsweise mit dem ökumenischen Taizé-Projektchor und

Chören aus den Nachbargemeinden, Kunstausstellungen über den Heiligen, der Feier des Goldenen Priesterjubiläums unseres Heimatpriesters Lothar Zimmer wird auch eine viertägige Wallfahrt nach Tours-Portiers-Amiens angeboten.

Ziel dieser Jahresfeier soll sein, dass wir uns an den heiligen Martin über einen längeren Zeitraum hin erinnern, unseren Pfarrpatron etwas näher kennenlernen, seine Botschaft verstehen, uns bewusst sind, dass wir unter seinem Patronat gut aufgehoben sind, dass wir unseren christlichen Glauben bekennen und miteinander teilen und am Ende des Jahres auch unsere Herzen und Hände öffnen wie es der heilige Martin getan hat, um auch materiell zu teilen, um Menschen in Armut und Not zu helfen.

Die Eröffnung des Martins-Jahres feiern wir in der Vorabendmesse am 3. Fastensonntag in unserer Pfarrkirche. Über allen Veranstaltungen wird als Logo unser wunderschönes Glasfenster auf der Empore stehen.

Heute schon lade ich alle Pfarrangehörigen der Pfarrgemeinde Niederlinxweiler mit Remmesweiler und der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel herzlich zur Mitfeier ein.

Klaus Leist, Pastor

Urweiler

Sternsingeraktion Urweiler

Diakon Martin Uhlenbrock hat am Samstagmorgen um 8.30 Uhr eine kleine Aussendungsfeier für die Sternsinger mit Segen für die Könige, die Kreide, die Türsegen und die Sterne gestaltet. Am Start waren 16 Kinder und 6 erwachsene Helfer. Dabei waren dieses Jahr erstmalig 4 Kinder und 2 Erwachsene aus Leitersweiler, die dort von Haus zu Haus gingen. In Urweiler waren leider nur 3 Gruppen un-

terwegs, die natürlich nicht alle Häuser und Straßen besuchen konnten was uns sehr leid tut! Gesammelt wurden ca. 1.100,00 €uro. Natürlich wurden die Sternsinger auch verpflegt. Mittags gab es Nudeln mit Hackfleischsoße und Schokopudding. Im Anschluss an die Aktion teilten die Sternsinger die Süßigkeiten unter sich auf, und eine Tüte Süßigkeiten wurde für die St. Wendeler Tafel zurechtgemacht. Im Gottesdienst am Samstagabend ging es anlässlich des Festes der Taufe des Herrn um die Erneuerung des Taufversprechens und die Vorstellung der Kommunionkinder. Die Sternsinger gestalteten den Gottesdienst mit, verteilten am Ende noch Aufkleber mit dem Türsegen und nahmen noch Spenden entgegen.

Tanja Munkes



Seniorenkreis

Am Dienstag, 9. Februar 2016, ist um 15.00 Uhr Seniorenmesse. Anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal.



Am 10. Februar 2016 ist das erste Treffen der Mittwochsrunde im neuen Jahr. Ab 17.30 Uhr treffen wir uns wie gewohnt im Pfarrsaal in Urweiler zum gemütlichen Beisammensein beim Handarbeiten.

Wir zeigen wie man Strümpfe, Mützen, Schals und Handschuhe strickt. Eingeladen sind alle interessierten Frauen der Pfarreiengemeinschaft. Wer einfach nur "sprooche" möchte, ist natürlich auch gerne gesehen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich angesprochen fühlen, und wir Sie begrüßen dürften.

Steffi Römer

Winterbach



Sternsingeraktion Winterbach

Am 9. Januar 2016 zogen 40 Sternsinger und 10 erwachsene Betreuer durch die Straßen von Winterbach und brachten den Segensspruch an den Häusern an. Hierbei wurden 3.456,00 Euro für notleidende Kinder in aller Welt gesammelt. Nachdem sich alle bei Nudeln und Hackfleischsoße gestärkt hatten, verteilten die Kinder die Süßigkeiten unter sich. Jede Gruppe gab noch

einen Teil an die Tafel in St. Wendel ab. Am Sonntag, dem 10. Januar2016, zogen viele "Kaspar, Melchior und Balthasar" mit den Sternen in die Kirche ein und gestalteten mit Gesang und Fürbitten das Hochamt.

An dieser Stelle ein herzliches Danke an alle Sternsinger und ihre Betreuer. Gleichzeitig aber auch an alle, die die Kinder freundlich aufgenommen und eine Spende entrichtet haben.

Sammeln für die Tafel

Auch in diesem Jahr wollen wir für bedürftige Familien Lebensmittel sammeln. An den beiden ersten Fastensonntagen, dem 14. und 21. Februar 2016, werden am Ausgang der Kirche Körbe aufgestellt. Wer etwas abgeben möchte - Konserven, Mehl, Zucker, Reis, Nudeln, Schokolade, Süßigkeiten aller Art usw. - kann seine Spende einfach in die Kirche zu den Gottesdiensten mitbringen und in die bereitgestellten Körbe legen. Bitte aber verwertbare Lebensmittel. Wir werden die Gaben an die St. Wendeler Tafel weiterleiten. Bitte unterstützen Sie unsere Spendenaktion in der Fastenzeit. Danke!

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

Der Liturgiekreis gestaltet in der Fastenzeit wieder die Kreuzwegandachten, und zwar am 24. Februar, 2., 16. und 23. März 2016 - immer um 18.00 Uhr vor der Abendmesse.

Ursula Klein

Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

Seelsorger

Pfarrer Klaus Leist

Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel

Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019

E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de

Kooperator Pfarrer Erwin Recktenwald

St. Annenstr. 43 * 66606 St. Wendel

Telefon: 06851/93 77 093 * Fax: 06851/93 97 019

E-Mail: Erwin.R@pg-wnd.de

Diakon Andreas Czulak

Remigiusstr. 2 * 66606 Bliesen

Telefon: 06854/8530

E-Mail: andreas.czulak@freenet.de

Diakon Martin Uhlenbrock In der Metz 16 * 66606 Urweiler

Telefon: 06851/70967

E-Mail: martin-uhlenbrock@gmx.de

Gemeindereferentin Anita Nohner

Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel

Telefon: 06851/93 97 015 * Fax: 06851/93 97 019

E-Mail: anita.nohner@bistum-trier.de

Zentralbüro

Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel

Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel

Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019

E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de * Homepage: www.pg-wnd.de

Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx und Cornelia Kreuz

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag

und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag, 14.00 – 16.30 Uhr

Mittwoch ganztägig und Freitag-

nachmittag geschlossen!

Büro WND St. Anna St.-Annen-Str. 43

Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019

E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Büro Bliesen Remigiusstr. 2 66606 Bliesen

Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019

E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:

15. Februar 2016